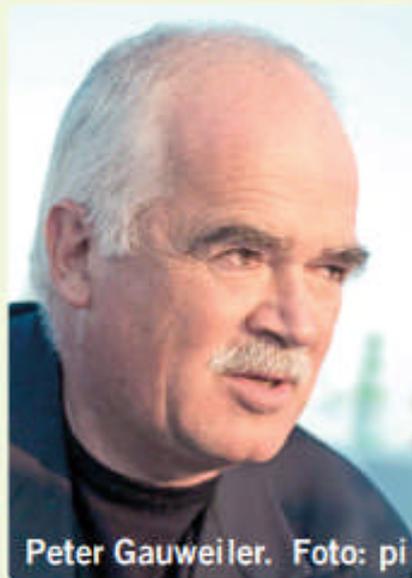


Statement von Dr. Gauweiler zum Thema „Die Rechnung wird kommen - Sommergespräch über Schulden, Banken und die Zukunft des Euro“

Das sagt der Euro-Kritiker MdB Peter Gauweiler (CSU)

„Durch die „Euro-Rettung“ wird die als Stabilitätsunion konzipierte Wirtschafts- und Währungsunion in eine Haftungs- und Transferunion umstrukturiert. Zwar gibt es gegen ständig neue Kapitalerhöhungen Parlamentsvorbehalte, aber diese stehen nur auf dem Papier. So überträgt der ESM-Vertrag die Verfügung über Steuergelder in dreistelliger Milliardenhöhe einem demokratisch nicht legitimierten Gremium, dessen Direktorium gegen den Willen Deutschlands Kapitalabrufe für hohe Milliardenbeträge beschließen kann. Mit der Ankündigung unbegrenzter Ankäufe von Staatsanleihen der Problemstaaten ist der EZB letzten September außerdem schlagartig gelungen, was die Eurostaaten mit ihren ständig aufgestockten



Peter Gauweiler. Foto: pi

Rettungsschirm-Milliarden nicht geschafft hatten: die Finanzmärkte zu beruhigen und das Zinsniveau der Problemstaaten drastisch zu senken. Und während sich die EZB noch im Glanze des Erfolges sonnt und die Medien ihren Präsidenten als eine Art Euro-Superman feiern, geht die Demokratie vor die Hunde.“